

Ellefelder Bote

Amts- und Informationsblatt der Gemeinde Ellefeld



Jahrgang 2013

Dienstag, den 3. Dezember 2013

Nummer 12

Weihnachten 2013

**Liebe Ellefelder,
liebe Leserinnen und Leser des Ellefelder Boten,**

wieder ist es einmal so weit – die letzte Ausgabe eines Jahres vom Ellefelder Boten ist fertig und wurde zugestellt. Obwohl bisher noch kaum Schnee fiel, müssen wir jeden Tag damit rechnen, dass der Winter kommt. Die verkürzten Tage und das nasskalte Wetter sind seine Vorboten. Die immer wiederkehrenden Wechsel der Jahreszeiten vom Frühling über Sommer und Herbst zum Winter drängen uns oft gerade am Ende eines Jahres dazu, abzurechnen, Bilanz zu ziehen, zurückzuschauen und zu fragen: Was ist geworden? Worin hat man investiert? Wie viel haben wir in materielle Dinge investiert, wie viel in Familie und wie viel in Beziehungen zu Freunden und Nachbarn? Welche Zeit haben wir wofür verwendet? Was hat uns wie lange beschäftigt?



Foto: H. Kerber

So, wie wir es im Großen aus den beliebten Jahresrückblicken im Fernsehen kennen, lassen wir auch im Kleinen die Ereignisse aus dem vergangenen Jahr an unserem inneren Auge noch einmal vorüberziehen.

Die Erlebnisse, die für uns gut waren, aber auch die, die uns möglicherweise belastet haben und uns vielleicht immer noch belasten. Gewiss könnte jeder persönlich aus seinen eigenen Erfahrungen heraus hier eine Geschichte erzählen.

Für unseren Ort Ellefeld war es wieder ein gutes Jahr. Vieles ist geworden, vieles konnte angepackt und erledigt werden. Das Juni-Hochwasser, das anderenorts große Schäden hinterließ, hat bei uns vergleichsweise nur sehr wenig zerstört, auch dank des schnellen und professionellen Eingreifens der Kameradinnen und Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr und der vielen zusätzlichen Helfer beim Füllen der Sandsäcke. Aufgrund der Sanierungsarbeiten war zu dieser Zeit das Dach unserer Grundschule zum Teil nur mit Planen abgedeckt. Weil alle verfügbaren Eimer und Wannen durch fleißige Hände in Aktion gebracht wurden, konnte trotz der starken Regenfälle größerer Schaden vermieden werden. Gott sei Dank sind wir auch vor weiteren Naturkatastrophen verschont geblieben.

Ein Höhepunkt in unserem Gemeindeleben ist immer wieder die Ellefelder Kirmes. Dieses Jahr wurde aus Anlass des 100-jährigen Bestehens der Lutherkirche eine ganze Festwoche mit vielen anspruchsvollen Veranstaltungen durchgeführt. Am Samstag und Sonntag konnte man die sehr sehenswerte Ausstellung im Oberen Schloss besuchen, was von vielen Ellefeldern und auch von auswärtigen Gästen genutzt wurde. An dieser Stelle ein besonderer Dank an alle, die diese Ausstellung mit viel Engagement vorbereitet haben. Natürlich gab es wieder eine Pilzausstellung, diesmal im Vereinszimmer der Turnhalle, bei der auch Fragen über unsere einheimischen Pilze gestellt und beantwortet werden konnten. Es gäbe noch vieles von der Kirmes zu berichten. Allen, die mitgewirkt haben, ein herzliches Dankeschön.

Neben diesem einen Höhepunkt, den wir erleben durften, gab es noch viele andere Veranstaltungen, Aktivitäten und Angebote, die unser Gemeindeleben in hohem Maße prägten. Die vielen ehrenamtlichen Helfer und Mitarbeiter in den Vereinen und in den Kirchengemeinden und deren hohe Einsatzbereitschaft sind dabei der Schlüssel zum Erfolg gewesen. Allen, die sich mit eingebracht haben, ein herzliches Dankeschön.

In den Gemeinderatssitzungen, die ich Ende September bis Ende November (damals noch als Gast) miterleben durfte, konnte ich mich selbst davon überzeugen, wie mit fachlicher Kompetenz und unter sachlicher Diskussion ein sehr vertrauensvolles Zusammenarbeiten zwischen dem Gemeinderat, den Mitarbeiterinnen vom Rathaus und dem Bürgermeister erfolgt. Am 4. Dezember wird meine erste Gemeinderatssitzung als Bürgermeister sein. In der Hoffnung auf Fortführung dieser Art der Zusammenarbeit freue ich mich darauf. Am Anfang dieser Gemeinderatssitzung werde ich den Amtseid als Bürgermeister von Ellefeld ablegen und ein Gelöbnis sprechen.

Auch dieses Jahr soll es wieder die Aktion "Ellefelder helfen Ellefeldern" geben. Menschen aus Ellefeld, die aus unterschiedlichen Gründen auf Hilfe angewiesen sind, sollen durch andere Ellefelder Hilfe erfahren. Ihnen wollen wir eine kleine Weihnachtsfreude machen. Bitte beteiligen Sie sich nach Ihren Möglichkeiten!

Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist schon wieder mehr Licht in unseren Häusern und Straßen. Unsere Fenster sind wieder mit Lichterbögen und leuchtenden Sternen geschmückt, und im Ort sind die Beleuchtungen auf den Weihnachtsbäumen angegangen. Wir feiern Advent. Eine sehr schöne Zeit, nicht nur für Kinder. Wir dürfen uns ein paar Wochen auf das Weihnachtsfest freuen. Wir können die Weihnachtsausstellung im Oberen Schloss besuchen und eine herzliche Einladung an Sie auch zum diesjährigen Weihnachtskonzert. Zugegeben, die Adventszeit ist für viele auch sehr hektisch, weil manches vor Jahresende noch abgeschlossen werden muss, Einkäufe erledigt und Jahresabschlussfeiern durchgeführt werden. Umso mehr freue ich mich dann, wenn endlich Weihnachten ist, wenn im Krippenspiel der Engel auftritt und die Weihnachtsbotschaft verkündigt:

"Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Ellefeld und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Internet: www.ellefeld.de, E-Mail: gemeinde-ellefeld@ellefeld.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Jörg Kerber; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil: Jürgen Hübner, Karlheinz Rieß, Horst Teichmann und Peter Geiger. Erscheinungsweise: monatlich. Bezugsmöglichkeit: kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Ellefeld

Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen." Neben den vielen schönen Nebensächlichkeiten ist dies der Kern von Weihnachten. Gott wird in Jesus Christus Mensch und will in unserer Haut stecken und aus Liebe in unserer Nähe sein.

Eine fröhliche Advents- und Weihnachtszeit und Gottes Segen für den Start ins neue Jahr wünscht Ihnen Ihr neuer Bürgermeister

Jörg Kerber

Jörg Kerber



Aus dem Rathaus wird berichtet

Bürgermeister Heinrich Kerber verabschiedet sich

Am 6. November hatte der Bürgermeister zu seiner Verabschiedung ins „Obere Schloss“ eingeladen. Zahlreiche Vertreter von Behörden, Firmen, Vereinen, Einrichtungen und Kirchen folgten gerne seiner Einladung, um ihm für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zu danken.

Herr Landrat Dr. Lenk ließ es sich nicht nehmen, persönlich mit herzlichen Worten das Schaffen von Bürgermeister Heinrich Kerber für die Gemeinde Ellefeld während seiner 19-jährigen Amtszeit zu würdigen und für seine erfolgreiche Arbeit zu danken.

Die Mitarbeiter der Verwaltung haben diese 19 Jahre in einem Bildband mit vielen Fotos und herzlichen Grußworten von Persönlichkeiten, die fast alle zur Verabschiedung persönlich erschienen waren, gestaltet. Der Bauhof überraschte ihn mit einem selbstgefertigten „Ruhestandsthron“.



Landrat Dr. Lenk, Bürgermeister Heinrich Kerber, Frau Kuhn und Frau Panzert. Foto: Tröger

Nach dieser langen erfolgreichen Amtszeit ist der Schritt in den wohlverdienten Ruhestand um vieles leichter, da er die Amtsgeschäfte an seinen Sohn übergeben kann. (Tröger)

Liebe Ellefelder Bürgerinnen und Bürger,

sehr dankbar bin ich für die Zeit, in der ich in Ellefeld als Bürgermeister arbeiten durfte. In diesen neunzehn Jahren habe ich viel Ermutigung und Unterstützung erfahren. In schwierigen Situationen standen mir liebe Menschen zur Seite, deren Rat und Hilfe ich gerne angenommen habe. Es ist nun der Moment gekommen, mich von Ihnen zu verabschieden.

Im Gemeinderat hatten wir immer einen freundschaftlichen und vertrauensvollen Umgang miteinander. Durch konstruktive Sachpolitik, ohne Parteienstreit, konnten Vorhaben realisiert werden, die unseren Ort schöner und lebenswerter machten. Dafür bedanke ich mich sehr herzlich. Auch bei allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr, der Kultur- und Sportvereine und allen anderen Bürgern, die für unsere Gemeinde Ellefeld tätig waren und es weiter sind, bedanke ich mich sehr herzlich für die Zeit der guten Zusammenarbeit.

Die liebevolle und herzliche Art, mit der ich aus meinem Bürgermeisteramt verabschiedet wurde, war für mich ergreifend und hat mich sehr berührt. Herzlichen Dank für die vielen guten Wünsche und zahlreichen Formen der Aufmerksamkeit. Ich werde dies alles nicht vergessen.

Eines muss ich an diese Zeilen noch anfügen. Eine ganz besondere Kraftquelle und große Hilfe für mein Leben war und bleibt der Glaube an den lebendigen Gott und seinen Sohn Jesus Christus. Ich weiß, dass ich damit nicht allein stehe, sondern andere ebenso leben. Viele haben in den vergangenen Jahren für mich ganz persönlich und für unseren Ort Ellefeld um Gottes Schutz und seinen Segen gebetet. Ich selbst habe diese Hilfe bis auf den heutigen Tag erfahren und Gottes Segen ist in unserem Ort vielfach zu erkennen. Herzlichen Dank allen, die durch ihre Gebete mich und unsere Gemeinde unterstützt haben.

Nun wünsche ich Ihnen allen ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest und Gottes reichen Segen für das kommende Jahr.

In herzlicher Verbundenheit verbleibe ich

Heinrich Kerber

Ihr Heinrich Kerber
Bürgermeister a. D.

Oh, wie tut dem Herz so wohl
 öfters ein Glas Alkohol.
 Doch, man soll's nicht übertreiben,
 es braucht nicht nur bei einem bleiben,
 auch zwei und drei sind ein Genuss,
 wenn man nicht früh zum Dienst mehr muss.
 Vollendet wird das Glück noch mehr,
 wenn auch die Gattin Pensionär.

So gibt man sich mit frohem Sinn
 der wohlverdienten Freiheit hin,
 Die andern soll' n ruhig neidisch gaffen,
 wenn man nach jahrelangem Schaffen
 nun endlich auch mal faul sein kann.
 Jetzt ist ne neue Ära dran.

Nun freut man sich an schönen Dingen,
 die mangels Zeit bisher kaum gingen:
 am Radeln, Joggen, Schwimmen, Wandern,
 auch küsst man öfter jetzt den andern,
 ja, man hat Zeit, um zu verreisen,
 lässt sich am Südpol mal eineisen
 und fliegt danach noch nach Hawaii,
 wo stets der Himmel wolkenfrei.

Zwar gehn zurück oft die Gedanken
 zum Rathaus, zur Gemeinde hin,
 doch brauchts nicht bang sein Dir im Sinn:
 Denn was gibt's Schöneres im Leben,
 als nun den Stab zu übergeben
 an Deinen eignen lieben Sohn.
 Dies ist für Dich ein schöner Lohn.

So kann das „Dolce far niente“
 für euch nun nehmen kaum ein Ende:
 Ach, es ist wirklich ein Genuß,
 wenn man nicht mehr zur Arbeit muss!

von Frau Hannelore Lindner



Ellefeld begrüßt neuen Erdenbürger



Sina Braun, geb. am 25.10.2013, wohnhaft Mozartstraße 9.

Spendenaktion 2013



Das Weihnachtsfest steht nun bald wieder vor der Tür und so möchten wir auch in diesem Jahr die Spendenaktion

„Ellefelder helfen Ellefeldern“

durchführen. Wir wollen gemeinsam mit Ihnen alleinstehende Bürger und Familien beschenken, die eine finanzielle Unterstützung benötigen.

Beginn der Spendenaktion soll der 1. Advent sein. Bis zum 18.12.2013 nehmen wir in der Gemeindeverwaltung – Abteilung Soziales – Ihre Spenden (bitte nur Geldspenden) entgegen und werden Sie dann rechtzeitig an Bedürftige verteilen.

Im Vorab möchten wir uns schon für die Hilfsbereitschaft bedanken.

Fabian
 Soziales

Gemeinde Ellefeld

Satzung

zur 2. Änderung der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung)

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.03.2003 (SächsGVBl. S. 55, ber. S. 159), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2013 (SächsGVBl. S. 158) und § 6 der Kommunalbekanntmachungsverordnung (KomBekVO) vom 19.12.1997 (SächsGVBl. S. 19) wird durch Beschluss des Gemeinderates vom 21.11.2013 folgende 2. Änderungssatzung erlassen:

§ 1 Änderungsbestimmungen

Die Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung) vom 03.08.2000, veröffentlicht im „Ellefelder Bote“ vom 06.09.2000, zuletzt geändert durch Satzung vom 23.05.2013,

Nachruf

Mit tiefer Betroffenheit haben wir die Nachricht vom Tod unseres Redaktionsmitglieds

Herrn Jürgen Hübner



aufgenommen.

Plötzlich und unerwartet verstarb er im Alter von 47 Jahren.

Mit seinen redaktionellen Beiträgen trug er entscheidend zum Erscheinungsbild unseres Amtsblattes bei.

Wir gedenken seiner langjährigen Mitarbeit und werden ihn in bleibender Erinnerung behalten.

Redaktion des Ellefelder Bote

und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung

veröffentlicht im „Ellefelder Bote“ vom 04.06.2013 wird wie folgt geändert:

(1) § 3 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„Die in gesetzlichen Vorschriften vorgesehene „ortsübliche Bekanntgabe“ und „ortsübliche Bekanntmachung“ erfolgt, sofern bundes- oder landesrechtlich nichts anderes bestimmt ist, durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses und an nachfolgenden Stellen:

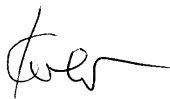
Grünanlage unterhalb der Straße des Friedens 15
Hohofener Straße – gegenüber Sägewerk
Grünanlage Hammerbrücker Straße/Ecke Weißmühlenweg
Auffahrt zum Göltzschtalblick 16 – neben der Trafostation.

Der Anschlag erfolgt in vollem Wortlaut während der Dauer von mindestens 3 Tagen.“

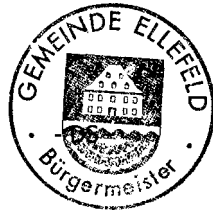
§ 2 Inkrafttreten

Die Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 05.06.2013 in Kraft.

Ellefeld, 22.11.2013



Kerber
Bürgermeister



Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat, oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Unsere Veranstaltungen in der Vorweihnachtszeit

Frohe Weihnachten



!!! Herzliche Einladung an alle Ellefelder !!!

“Voll abgefahr'n...”

Unter diesem Motto möchten wir, die Kinder der Grundschule „Otto Schüler“, am 4. Dezember 2013 ein weihnachtliches Programm gestalten, um Sie auf eine besinnliche Weihnachtszeit einzustimmen. Geplant sind zwei Aufführungen, zu denen wir Sie um Vorbestellung der Eintrittskarten bitten. Diese sind ab sofort in der Schule oder im Rathaus telefonisch oder per mail zu bestellen.



Wann? am 04.12.2013, 16.00 Uhr
und 18.30 Uhr

Wo? in der Aula der Grundschule

Eintritt? 1,00 €



In den Programmpausen ist wieder für einen kleinen Imbiss und Getränke gesorgt.
Die Schüler und Lehrer der Grundschule „Otto Schüler“

Tel. Rathaus: 03745/7811-0
Tel. Schule: 03745/6170

mail: grundschuleellefeld@t-online.de





„Turnen um den Nikolauspokal“

Am **7. Dezember ab 9.00 Uhr** findet wieder in der Jahnturnhalle das Turnen um den Nikolauspokal statt.

A.Voigt
Übungsleiterin TV Ellefeld

Eintritt frei!

Renterweihnachtsfeier



Traditionsgemäß wird auch in diesem Jahr die Weihnachtsfeier für alle Rentner der Gemeinde Ellefeld stattfinden. Die Schüler der Grundschule Ellefeld werden wieder ein kleines Weihnachtsprogramm einstudieren und wollen die älteren Bürger damit erfreuen. Bei Kaffee, Stollen und Weihnachtsmusik würden wir gern mit Ihnen gemeinsam ein paar schöne Stunden verbringen.

Wir laden dazu für

Montag, den 9. Dezember 2013, ab 14.00 Uhr

in die Räume der landeskirchlichen Gemeinschaft, Südstr. 15, ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Für gehbehinderte Bürger, die an der Veranstaltung teilnehmen möchten, kann ein Fahrdienst eingerichtet werden. Dazu ist eine Anmeldung in der Gemeindeverwaltung unter Tel. 03745/781116 – bei Frau Fabian – erforderlich.

Fabian
Soziales

„Kinder-Weihnachtsturnen“

Der Turnverein Ellefeld lädt wieder zum beliebten Kinder-Weihnachtsturnen ein.

Wann und wo? Am **19. Dezember um 16.30 Uhr** in der Jahnturnhalle.

A. Voigt, Übungsleiterin TV Ellefeld

Eintritt frei! – Alle Bürger sind recht herzlich eingeladen!

Weihnachtskonzert am 14.12.2013

Traditionsgemäß findet in der Auferstehungskirche am **14. Dezember um 17.00 Uhr** wieder unser Weihnachtskonzert statt. Gestaltet wird diese Veranstaltung von Chören und Kindern des Ortes.

Eintritt frei!



„Lieder im Advent“



Am 14.12.2013 um 17.00 Uhr in der Auferstehungskirche Ellefeld

Ein weihnachtliches Konzert mit Chören der Auferstehungskirche und der Landeskirchlichen Gemeinschaft, dem Gemischten Chor Ellefeld und Schülern der Grundschule „Otto Schüler“.



Eintritt frei!

Aus dem Vereinsleben

Rassekaninchenverein Ellefeld

Für Sonnabend, den 16.11.2013, hatte der Vorstand des Ellefelder Kaninchenvereins zu einer kleinen Feierstunde eingeladen. Anlass war das 100-jährige Bestehen des Vereines.

Man mag es kaum glauben, aber auch dieser Verein gehört zur Geschichte von Ellefeld. Er ging 1913 aus dem vormals gemeinsamen Verein der Geflügel- und Kaninchenzüchter hervor.

Hanno Wappler, einer der ältesten, noch aktiven Züchter des Vereines, erinnerte in einer Auflistung vom Werdegang des Vereines an die Anfangszeiten. Über die Schwierigkeiten in Zeiten geprägt von zwei Weltkriegen den Verein aufrecht zu halten, da ja einige der Züchter nicht aus dem Krieg wieder heimkehrten.

Ebenso erinnerte er aber auch an die Zeiten, als es selbst in Ellefeld Kaninchenausstellungen gab. Ich selbst kann mich noch an Ausstellungen in der Turnhalle und beim Badefest am Waldbad Hohofen erinnern. Züchter damals waren z. B. Walter Schöffel, Arno Saalbach, Arno Wappler, Kurt Knoll, Siegmund Dressel, Erich Weidlich, Herbert und Karl-Heinz Weidlich. Diese seien nur stellvertretend für all die anderen genannt.

Nicht unerwähnt lassen möchte ich an dieser Stelle den Rudi Trommer. Er ist unser ältester Züchter, der immer noch Freude daran hat, seinen Schecken beim Wachsen und Gedeihen zuzuschauen. Bis in die jüngste Vergangenheit waren er und Hanno Wappler noch auf Ausstellungen im Umkreis anzutreffen. Leider setzt ihm die Gesundheit mittlerweile so zu, dass sein Sohn Gerd mehr und mehr die Arbeiten seines Vaters übernimmt. Dies macht er aber mit nicht weniger Enthusiasmus als sein Vater.

So wurde das 100-jährige Bestehen unseres Vereines gleich zum Anlass genommen, unseren beiden langjährigen Züchtern eine verdiente Anerkennung zuteil werden zu lassen.

Ihnen stand die Freude darüber ins Gesicht geschrieben, als sie die Auszeichnung aus den Händen unseres Vereinsvorsitzenden Roland Sterba in Empfang nehmen konnten. Zu ihrem Durchhaltevermögen wurden sie auch vom Vorsitzenden des Kreisvereins der Rassekaninchenzüchter Gerd Zierold beglückwünscht. Dieser brachte Ehrenteller für die Züchter sowie eine Ehrenplakette mit dazugehöriger Ehrenurkunde für den Verein mit.

An diesem Abend wurde auch noch ein drittes Mitglied geehrt. Hans Siebenkees führte jahrelang die finanziellen Geschicke des Vereins. Für seine gute Arbeit, welche im Verein sehr geschätzt wurde, gab es auch für ihn ein großes Dankeschön von den Vereinsmitgliedern. Selbst für den Verein gab es noch ein Geburtstagsgeschenk. Der amtierende Bürgermeister Heinrich Kerber übergab uns eine kleine Spende mit guten Wünschen für die Zukunft. Wie die allerdings wird, mag keiner voraussagen. Überalterung, Wegzug der jungen Generation und vor allem keine Zeit mehr zu haben für die persönlichen Niedlichkeiten des Lebens in unserer Stress- und Konsumgesellschaft, machen auch unserem Verein zu schaffen. Wir wünschen uns, dass wieder mehr Menschen an der Rassekaninchenzucht, welche sehr vielfältig ist, Freude finden und dies vielleicht bei uns im Verein tun, damit dieser weiterhin Bestand hat.

Großen Dank an alle, die bis hierher mit auf dem Weg waren und immer noch sind. Noch einen Dank an die Organisatoren und das Personal der „Turnhalle“ für den schönen Abend und das leckere Essen.

Eine Bitte habe ich persönlich noch.

Um eine Chronik des Vereins anfertigen zu können, brauche ich einiges Material. Wenn jeder Ellefelder mal schauen könnte, ob er alte Dokumente, Bilder oder anderes Fotomaterial dazu findet, würde ich mich freuen, wenn Sie mir es zukommen lassen könnten. Danke für Ihre Bemühungen.

Carla Weidlich



Roland Sterba, Hans Siebenkees, Rudi Trommer, Hanno Wappler (von links).

Foto: Joachim Thofß

Jubilare

Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht für das neue Lebensjahr alles Gute und viel Gesundheit

- | | | |
|--------|---------------------------|--------------------|
| 09.12. | Frau Lisa Hepp | zum 81. Geburtstag |
| 09.12. | Herrn Friedhelm Kober | zum 72. Geburtstag |
| 09.12. | Frau Christine Lutz | zum 73. Geburtstag |
| 09.12. | Frau Magdalena Seifert | zum 77. Geburtstag |
| 10.12. | Frau Marianne Reichenbach | zum 89. Geburtstag |
| 11.12. | Herrn Günther Säuberlich | zum 70. Geburtstag |
| 11.12. | Frau Gerlinde Schmutzler | zum 70. Geburtstag |
| 11.12. | Herrn Günter Veit | zum 73. Geburtstag |
| 11.12. | Herrn Werner Wunderlich | zum 74. Geburtstag |
| 12.12. | Herrn Günter Escher | zum 82. Geburtstag |
| 12.12. | Frau Ursula Quahs | zum 86. Geburtstag |
| 12.12. | Frau Gertraute Schmiedel | zum 88. Geburtstag |
| 13.12. | Frau Annette Möckel | zum 85. Geburtstag |
| 14.12. | Herrn Manfred Bucka | zum 77. Geburtstag |
| 14.12. | Frau Helga Schädlich | zum 82. Geburtstag |
| 14.12. | Frau Anni Thoß | zum 86. Geburtstag |
| 15.12. | Frau Helga Kastl | zum 73. Geburtstag |
| 17.12. | Frau Christa Hackl | zum 80. Geburtstag |
| 18.12. | Herrn Josef Tehel | zum 70. Geburtstag |
| 19.12. | Herrn Helmut Händel | zum 73. Geburtstag |
| 19.12. | Herrn Dr. Manfred Kastl | zum 76. Geburtstag |
| 19.12. | Herrn Martin Vogel | zum 89. Geburtstag |
| 19.12. | Frau Christine Ziegler | zum 81. Geburtstag |
| 20.12. | Frau Lisa Lippold | zum 80. Geburtstag |
| 21.12. | Frau Gisa Fischer | zum 71. Geburtstag |
| 21.12. | Herrn Friedhelm Tunger | zum 72. Geburtstag |
| 22.12. | Herrn Johann Oswald | zum 87. Geburtstag |
| 22.12. | Herrn Johannes Schwabe | zum 83. Geburtstag |
| 23.12. | Herrn Helmut Beier | zum 90. Geburtstag |
| 23.12. | Frau Hildegard Mütze | zum 84. Geburtstag |
| 24.12. | Herrn Günter Steudel | zum 83. Geburtstag |
| 24.12. | Herrn Günter Vogt | zum 72. Geburtstag |
| 25.12. | Herrn Siegfried Krahrmer | zum 77. Geburtstag |
| 25.12. | Herrn Günter Schädlich | zum 78. Geburtstag |
| 29.12. | Herrn Hans-Dieter Marx | zum 74. Geburtstag |
| 29.12. | Frau Lieselotte Wuttke | zum 82. Geburtstag |
| 31.12. | Frau Irmgard Oschatz | zum 93. Geburtstag |
| 01.01. | Frau Christine Schöffler | zum 73. Geburtstag |
| 01.01. | Frau Monika Zöpfel | zum 72. Geburtstag |
| 02.01. | Herrn Günter Moosdorf | zum 82. Geburtstag |
| 02.01. | Frau Christa Rüggeberg | zum 72. Geburtstag |
| 04.01. | Frau Erika Kellner | zum 79. Geburtstag |
| 04.01. | Krau Katharina Kerber | zum 87. Geburtstag |
| 04.01. | Frau Regine Zießler | zum 78. Geburtstag |
| 05.01. | Frau Annerose Kutschaty | zum 78. Geburtstag |
| 05.01. | Frau Anneliese Liebig | zum 92. Geburtstag |
| 05.01. | Frau Annemarie Schicker | zum 74. Geburtstag |
| 05.01. | Frau Erika Steglich | zum 82. Geburtstag |
| 06.01. | Frau Monika Uhlig | zum 71. Geburtstag |
| 07.01. | Frau Gerda Wappler | zum 81. Geburtstag |
| 08.01. | Frau Ingeburg Bley | zum 85. Geburtstag |
| 10.01. | Frau Ingeborg Singer | zum 80. Geburtstag |

11.01.	Frau Helga Kießling	zum 81. Geburtstag
11.01.	Frau Käthe Seifert	zum 86. Geburtstag
11.01.	Herrn Walter Ziegler	zum 74. Geburtstag
12.01.	Frau Sabine Chemnitz	zum 70. Geburtstag
12.01.	Herrn Wolfgang Trommer	zum 70. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Wort zum Monat Dezember

In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen.

Evangelium Johannes Kapitel 1 Vers 4

Liebe Leser,

„Leben und leben lassen“, das Leitwort gilt für viele Menschen. Sie bestimmen selbst für ihr eigenes Leben die Inhalte, die ihnen Freude und Genugtuung bereiten, und wollen jedem anderen die Freiheit lassen, mit völlig anderen Werten ihr Leben zu füllen. Diese Toleranz erwarten sie für sich selbst auch von den anderen. Damit ist die Vielfalt der Lebensstile über alle Kritik erhaben. Dass mein und dein Leben ein Geschenk von Gott ist, der einmal über die Füllung und Gestaltung des Lebens von uns Rechenschaft fordern wird, erfahren wir aus der Bibel. Für viele Menschen ist diese Wahrheit der eigentliche Grund, weshalb sie nicht an Gott glauben wollen. Nicht ihre Gescheitheit, ihr stolzes Wissen, ist die Ursache ihres Unglaubens, das ist nur ein Vorwand für das wahre Motiv. „Es darf keinen Gott geben, denn wenn es einen Gott geben würde, dann wären wir die Gelackmeierten.“ So soll es einst August Bebel im Deutschen Reichstag gesagt haben. Auch wenn es nur eine Anekdote ist, die zur Person nicht beweisbar ist, so wird ihr Inhalt von vielen gedacht und gelebt.

Wie ein gelingendes Leben aussieht, das kann man sich vergegenwärtigen, wenn man die Berichte über das Leben des Herrn Jesus Christus liest. Nicht der ferne, unsichtbare Gott, sondern sein leibhaftiger Sohn hat es uns vorgelebt, aber auch mit seinen Jüngern eingeübt. Man muss es üben, lernen, probieren. Er selbst sagt es einmal (auch im Johannesevangelium Kapitel 7 Vers 17) „Dass meine Lehre von Gott ist (und nicht von einem menschlichen Religionsgründer mit idealen Zielen, kann man mit großer Gewissheit erkennen, wenn man das in seinem Leben ausprobiert, was ich euch sage“. Allerdings werden wir in dem Versuch, zu leben, wie Jesus Christus gelebt hat, an unsere Grenzen des Möglichen kommen: Das geht doch nicht. Das schafft niemand. Wenn wir dann den Namen des Herrn Jesus Christus anrufen, „Jetzt hilf mir, wenn es dich wirklich gibt“, dann erfahren wir Kräfte, die nicht aus uns kommen, aus unserem Wollen und Können. Wir erfahren göttliche Kraft. Auf diesem Weg sind viele Menschen zum lebendigen Glauben gekommen. Im alten Testament sagt mal einer: „Mit meinem Gott kann ich über die Mauer springen.“ Nicht das Sagen „Ich glaube, dass Jesus einmal gelebt hat“ ist Glaube. Petrus hat einmal gesagt: „Auf dein Wort hin will ich das Netz auswerfen“. Das war gegen seine Lebenserfahrung als Fischer von Beruf am helllichten Tag. Und er machte einen großen Fischfang am See Genezareth.

Ob lebensstarke Menschen oder am Leben Verzweifelte, Jesus Christus hat für alle ein Wort als Leitvers oder Rettungsanker übrig. „Kommt her zu mir, ich will euch erquickern. Lernt von mir. Ich bin sanftmütig und demütig. Ihr werdet zur Ruhe kommen“. Das ist nicht erst die Grabesruhe. Das ist Standfestigkeit, Ausgeglichenheit, Leben ohne Angst, weil alle Bedrohungen an dem

Felsen scheitern, der gesagt hat: „Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden.“

Wenn Friede mit Gott meine Seele durchdringt, ob Stürme auch drohen von fern, mein Herz im Glauben doch allezeit singt: Mir ist wohl, mir ist wohl in dem Herrn. Der Herr hat einen Namen und einen Titel: Jesus Christus.

So verabschiede ich mich von den Lesern des „Ellefelder Botsens“ am Ende dieses Jahres: Behüt Sie Gott:

Ihr Günter Moosdorf, Prediger im Ruhestand

Evangelisch-methodistische Auferstehungskirche Ellefeld

Bahnhofstraße 9



Mittwoch, 04.12.

09.30 Uhr Bibelgespräch in Falkenstein

19.00 Uhr Bibelgespräch in Falkenstein

Donnerstag, 05.12.

15.00 Uhr Frauenkreis

2. Adventssonntag, 08.12.

14.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst
anschließend Adventsfeier

Mittwoch, 11.12.

09.30 Uhr Bibelgespräch in Falkenstein

19.00 Uhr Bibelgespräch in Falkenstein

Donnerstag, 12.12.

15.00 Uhr Seniorenkreis-Adventsfeier

3. Adventssonntag, 15.12.

09.00 Uhr Gottesdienst

4. Adventssonntag, 22.12.

09.00 Uhr Familiengottesdienst

1. Christtag, 25.12.

07.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel

Sonntag, 29.12.

09.00 Uhr Gottesdienst

Silvester, 31.12.

18.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Achtung: ab Januar beginnen die Gottesdienste in der Regel 10.30 Uhr!

Sonntag, 05.01.

10.30 Uhr Gottesdienst

Kindergottesdienst:

sonntags, zeitgleich mit dem Gottesdienst der Erwachsenen

Jungchar (Grundschule):

mittwochs 16.00 Uhr

Jugendtreff:

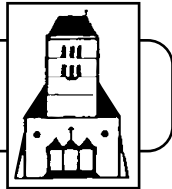
freitags 19.00 Uhr

Allianz-Bibelstunde Göltzschtalblick Nr. 15:

Mittwoch, 04.12./18.12. 15.00 Uhr

**Luther-Kirchgemeinde
Ellefeld**

Pfarramt: Robert-Schumann-Straße 22



Dezember 2013

„Danke!“ an alle Päckchenpacker

Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ wird auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Kinderherzen erfreuen: Aus Ellefeld konnten 65 Kartons für Kinder in Osteuropa gepackt werden. Diese sind nun auf dem Weg zu den Kindern. Noch einmal vielen Dank für alle Unterstützung.

Auch im nächsten Jahr werden wir wieder fleißig unsere Schuhkartons packen, aber darüber hinaus mit einer besonderen Aktion mitmachen:

Im ganzen Jahr 2014 sammeln wir im Pfarramt bereits Selbstgestricktes, Gehäkelttes und Gebasteltes, um damit die Schuhkartons im Herbst bestücken zu können. Wenn Sie also an einem langen Winterabend Lust haben, eine Mütze, einen Schal, Handschuhe oder Socken für ein Kind zu stricken, dann beteiligen Sie sich an unserer Aktion und geben ihre Handarbeiten im Pfarramt ab.

Adventsmusik

Unsere traditionelle Adventsmusik findet in diesem Jahr am Sonntag, dem 15.12. (3. Advent), um 17.00 Uhr statt.

Kirchenchor und Posaunenchor werden auch dieses Jahr wieder Advents- und Weihnachtslieder vortragen und zum Mitsingen einladen.

Familiennachmittag im Kükenkreis

Am 17. Dezember backen wir gemeinsam mit den ganz Kleinen unserer Gemeinde und ihren Eltern Weihnachtsplätzchen im Pfarrhaus.

Gemeinsam wollen wir um 15.30 Uhr backen, naschen, singen und natürlich unsere Kekse auch genießen.

Eingeladen sind alle Eltern mit Vorschulkindern.

Krippenspiel hoch 2

Gleich zweimal können Sie in der Weihnachtszeit in Ellefeld ein Krippenspiel in der Lutherkirche erleben:

Einmal ganz traditionell am Heiligen Abend um 15.00 Uhr; da findet das Krippenspiel unserer Kirchgemeinde statt.

Und dann haben wir noch ganz besondere Gäste.

Heinz Wüst ist Leiter der Spielschar Rebesgrün/Reumtengrün. Im vergangenen Jahr haben sie beim „Kirippival“ in Chemnitz den 1. Platz abgeräumt! Sie proben schon wieder fleißig ihr neues Stück, mit dem sie in der Weihnachtszeit auf Tournee gehen möchten. Und dabei sind sie auch in Ellefeld zu Gast. Kommen Sie doch einfach am 5. Januar um 9.30 Uhr in den Gottesdienst.

Gottesdienste

8.12.2013, 2. Advent

14.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
mit Kindergottesdienst, Pfr. Konnerth aus Treuen

15.12.2013, 3. Advent

17.00 Uhr Adventsmusik
in der Lutherkirche

22.12.2014, 4. Advent

09.30 Uhr Predigtgottesdienst,
mit Kindergottesdienst, Präd. Th. Kechschull aus Falkenstein

24.12.2013, Heiligabend

15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
Pfr. Grundmann aus Falkenstein

25.12.2013, 1. Weihnachtstag

06.00 Uhr Christmette
Pfr. Grundmann aus Falkenstein

26.12.2013, 2. Weihnachtstag

09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst
mit der Falkensteiner Gemeinde in Ellefeld, mit Kindergottesdienst
Pfr. Graubner aus Falkenstein

29.12.2013, 1. Sonntag nach dem Christfest

14.30 Uhr Gemeindegottesdienst
Pfr. Graubner aus Falkenstein

31.12.2013, Altjahresabend

15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
mit Kindergottesdienst, Pfr. Becker aus Treuen
23.45 Uhr Andacht zum Jahreswechsel

1.1.2014, Neujahr

14.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst
mit der LKG in der LKG, Predigt: Pfr. Graubner aus Falkenstein

5.1.2014, 2. Sonntag nach dem Christfest

09.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel

Gemeindekreise

Gebetskreis

Montag, 16.12. 19.00 Uhr

Bibelkreis

Dienstag, 10.12. 19.30 Uhr

Frauen- und Mütterkreis

Dienstag, 3.12. 19.30 Uhr

Bibelstunde, Göltzschtalblick 15

Mittwoch, 4. und 18.12. 15.00 Uhr

Seniorenachmittag

Donnerstag, 12.12. 14.30 Uhr

„Für Dich“-Abend/Junge Erwachsene

Freitag, 13.12. 19.30 Uhr

Kinder und Jugend

Kükenkreis (0 - 4 Jahre)

Dienstag, 3. und 17.12. 15.30 Uhr

Zwergenkirche im Kindergarten

montags 14.30 Uhr

Christenlehre (Kl. 1 - 6)

donnerstags an der Schule 14.30 Uhr
außer in den Ferien im Gemeindehaus 15.00 Uhr

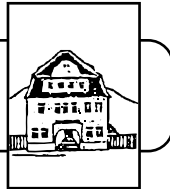
Konfirmanden (Kl. 7)

mittwochs 16.00 Uhr
und donnerstags 15.30 Uhr
im Lutherhaus Falkenstein

Konfirmanden (Kl. 8)

mittwochs 16.00 Uhr
und donnerstags 16.00 Uhr
im Lutherhaus Falkenstein

**Landeskirchliche Gemeinschaft
Ellefeld**



- Dienstag 03.12.2013**
19.30 Uhr Bibelgespräch
- Mittwoch 04.12.2013**
15.00 Uhr Bibelstunde im GB 15
- Donnerstag 05.12.2013**
17.00 Uhr Teeniekreis
- Samstag 07.12.2013**
19.00 Uhr Jugendstunde
- Sonntag, 08.12.2013**
10.00 Uhr Family Day „Angeschwärzt“
- Dienstag, 10.12.2013**
19.30 Uhr Bezirksbibelstunde in Auerbach
- Donnerstag 12.12.2013**
17.00 Uhr Teeniekreis
- Samstag 14.12.2013**
19.00 Uhr Jugendstunde
- Sonntag, 15.12.2013**
09.45 Uhr Treffpunkt Hoffungsland
14.30 Uhr Gemeinschaftsstunde
- Dienstag, 17.12.2013**
19.30 Uhr Bibelgespräch
- Donnerstag, 19.12.2013**
17.00 Uhr Teeniekreis
- Samstag, 21.12.2013**
19.00 Uhr Jugendstunde
- Sonntag, 22.12.2013**
14.30 Uhr Kinderweihnachtsfeier mit Krippenspiel
- Mittwoch, 25.12.2013**
14.30 Uhr Weihnachts-Gemeinschaftsstunde
- Sonntag, 29.12.2013**
10.00 Uhr Jahresabschluss-Gemeinschaftsstunde
- Mittwoch, 01.01.2014**
14.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der LKG
- Weitere Infos zu unseren Veranstaltungen unter:**
www.lkg-ellefeld.de



**Herzliche Einladung
zum
Kinderkochkurs
„Tischlein – ich deck dich“**

Liebe Kinder,
zum Kinderkochkurs „Tischlein - ich deck dich“
möchten wir euch ganz herzlich einladen.
Dieser findet vorerst im 1. Schulhalbjahr (außer Ferien)
jeden Dienstag ab 15:00 bis 17:00 Uhr in der LKG Ellefeld,
Südstraße 15 statt.

- Die Teilnahme ist kostenlos.
- Einstieg ist jederzeit dienstags möglich.
- Geeignet für Kinder von 8-13 Jahren.
- Mehr Infos: www.facebook.com/kinderkochkurs

Bei Bedarf könnt ihr zum Kochkurs von Schule, Hort oder
Zuhause abgeholt und zurückgebracht werden.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Kochen & Essen mit euch!

Herzliche Grüße vom Kochkurs-Team der
Landeskirchlichen Gemeinschaft Ellefeld

Weitere Informationen könnt ihr bei Ramona Badstübner telefonisch unter
03745/778848 oder per email unter reise-ramona@online.de erhalten.

Kirche im Laden e.V.

Gartenstr. 19 in Falkenstein
Tel. 03745/75 14 75 oder
[info@kirche-im-laden.de/](mailto:info@kirche-im-laden.de)
www.kirche-im-laden.de



Dezember 2013

- Teestube:**
Mo bis Do 15.00 – 18.00 Uhr
Tee, Kaffee und Gespräch
Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen
- Lebensmittelannahme für Brotkorb:**
donnerstags 15.00 – 18.00 Uhr
Gesprächsangebot, Andacht und Abgabe
von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige
- Warten auf Weihnachten: (ein Adventskalender für Schulkin-
der)**
- Kerzenwerkstatt
Dienstag, 03.12. 16.00 – 17.30 Uhr
 - Weihnachtsbäckerei (Bäckerei Schaar, August-Bebel-Str. 43)
Mittwoch, 04.12. 15.30 – 17.00 Uhr
 - Wir basteln Engelfiguren
Montag, 09.12. 16.00 – 17.30 Uhr
 - Kino mit Erik Strobel
Dienstag, 10.12. 16.00 – 17.30 Uhr

- Kutschfahrt – bitte warm anziehen!
Montag, 16.12. 16.00 – 18.00 Uhr
(Rathaus, Willy-Rudert-Platz)
- Lichter im Advent
Dienstag, 17.12. 16.00 – 17.30 Uhr
- Krippenspiel in der ev.-luth. Kirche in Falkenstein
(Am Markt)
Montag, 24.12. 14.30 Uhr

Mutti-Kind-Kreis:

- Advent
Dienstag, 03.12. 9.00 – 11.00 Uhr
- Wir verzieren Plätzchen
Dienstag, 10.12. 9.00 – 11.00 Uhr
- Was haben denn die Hirten erlebt?
Dienstag, 17.12. 9.00 – 11.00 Uhr

Freude im Advent – Zusammen beim Stern sitzen:

Dienstag, 03.12. 19.30 – 21.00 Uhr
Gemeinsam bei Tee und Plätzchen über den Advent nachdenken, Adventslieder singen und Geschichten unterm Stern hören.

Basteln für Erwachsene:

Mittwoch, 04.12. 19.30 – 21.00 Uhr
Adventsgestecke, bitte anmelden!

Just Girls – Mädels-Teenie-Treff:

Freitag, 06.12. 17.30 – 20.00 Uhr
Ein Abend für 12- bis 16-Jährige zum Reden, Essen & Wohlfühlen.

Spieleabend:

Mittwoch, 11.12. 19.00 – 20.30 Uhr
Ein geselliger Abend für Erwachsene.

Handarbeiten - Erwachsene:

Montag, 16.12. 19.00 – 21.00 Uhr
für Anfänger und Fortgeschrittene

In den Weihnachtsferien (23.12.2013 bis 03.01.2014) bleibt unser Laden geschlossen!

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Übergang ins neue Jahr!

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Falkenstein

Am Lohberg 2, Tel. 6721, Fax 0321 21209295
heifa@online.de, <http://www.heiligefamilie-falkenstein.de>

Gemeindeinformationen Dezember 2013

Sonntagsgottesdienste:

Samstag 18.00 Uhr
Sonntag 10.00 Uhr

Freitag, 06.12.

06.00 Uhr Roratemesse anschl. Frühstück
16.00 Uhr Kinder- und Ministranten-Nikolausfeier
19.30 Uhr Jugendvesper in Wechselburg

Samstag, 07.12.

13.45 Uhr Beichtgelegenheit
15.00 Uhr Heilige Messe, anschl. Senioren-Nikolausfeier
(kein 18.00-Uhr-Gottesdienst)
Eine-Welt-Laden-Verkauf

Sonntag, 08.12.

Eine-Welt-Laden-Verkauf nach dem Gottesdienst

Freitag, 13.12.

06.00 Uhr Roratemesse, anschl. Frühstück

Freitag, 20.12.

08.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 22.12.

14.00 Uhr Heilige Messe in Bergen

Dienstag, 24.12. – Heiligabend

16.00 Uhr Krippenspiel
22.00 Uhr Heilige Christnacht

Mittwoch, 25.12. – Weihnachten

10.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 26.12. – 2. Weihnachtstag

10.00 Uhr Heilige Messe
anschl. Posaunenchor der ev. Gemeinde

Samstag, 28.12.

kein Vorabend-Gottesdienst

Sonntag, 29.12. – Fest der Heiligen Familie – Patronatsfest

09.00 Uhr Sternsinger-Vorbereitung
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger, anschl. herzliche Einladung an alle zum Kirchenkaffee im Gemeindehaus
17.00 Uhr „Lieder der Weihnacht“ in der kath. Kirche Klingenthal

Dienstag 31.12. – Silvester

17.00 Uhr Jahresschluss-Andacht

Mittwoch, 01.01.14 – Neujahr

16.00 Uhr Heilige Messe

Unsere Sternsinger sind unterwegs am Samstag, 04.01., und Sonntag, 05.01.14.

Wer ihr Kommen wünscht, trägt sich bitte in die an den Feiertagen in der Kirche ausliegende Liste ein oder meldet sich im Pfarramt.

Eine frohe Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht allen Lesern

Pfarrer Konrad Köst



bis zu **35%**
beim Druck sparen



Keine Idee für ein
Geschenk?

 **primoprint.de**

Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**
ABIZEITUNG CD & DVD-Cover **DUFTLACK** Etiketten **POSTER**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜR HÄNGER
Angebotsmappen **POSTKARTEN** BRIEFPAPIER **BROSCHÜREN**
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE



www.facebook.de/primoprint

www.primoprint.de

Sie wissen noch nicht,
was Sie Ihren Lieben
unter den
Tannenbaum
legen?
Na dann wird's
aber höchste Zeit!
Die passende Auswahl
finden Sie bestimmt
in Ihren Fachgeschäften
vor Ort!



Wir wünschen allen Kunden eine
gesegnete Advents- und Weihnachtszeit
sowie ein gutes neues Jahr!

H&V Bau GmbH

Hammerbrücke • Ribbrücker Weg 3
Telefon: 03 74 65 / 63 33 • Fax: 03 74 65 / 405 10




Gebäudereinigung Golla

Friedrich-Engels-Straße 28 Telefon: (037 45) 736 48
08223 Falkenstein Fax: 736 46
www.reinigung-falkenstein.de Mobil: 01 72 / 7 95 45 40



- Glasreinigung jeglicher Art • Grundreinigung
- Unterhaltsreinigung • Haushaltreinigung • Teppich- und Polsterreinigung • Reinigung von Solaranlagen
- Betreuung von Haus, Hof und Garten • Umzugshilfe
- Kleintransporte • Winterdienst • Möbelmontagen

Wir reinigen, hegen & pflegen alles, was Ihnen lieb & wert ist!

Allen Kunden und Freunden unseres Hauses
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches neues Jahr!

Firma Klaus Röder
Hausmeisterservice und Containerdienst
Am Graben 16, 08236 Ellefeld



Private Meisterschule Wernesgrün

SEIT 1994

Meisterkurs Friseurmeister
Teil I - Fachpraxis
Teil II - Salonmanagement & Fachtheorie

Vollzeit | 10 Wochen | Mi - Sa | 8.00 - 17.30 Uhr
Kursbeginn: 08.01.14
Jetzt anmelden!!!

037462 / 664-0 | www.meisterschule-wernesgruen.de



KOHLEPREISE Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!

Alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer, Energiesteuer und Anlieferung	ab 2,00 t € / 50 kg	ab 5,00 t € / 50 kg	Auch Steinkohle, Bündelbrikett, Koks, Holzbrikett.
Deutsche Briketts (1. Qualität)	10,90	9,90	
Deutsche Briketts (2. Qualität)	9,90	8,90	

Kohlehandel Schönfels FBS GmbH Tel. 03 76 07 / 1 78 28

Er weiß es schon...
... **Anzeigenwerbung** bringt's!



Weitere Infos telefonisch unter **Tel.: 037600/3675**

SECUNDO-VERLAG
Secundo-Verlag GmbH
Verlag für Kommunikation
Mitteilungsblätter

Secundo-Verlag Geiger Tel.: 03 76 00 / 36 75
Auenstraße 3 Fax: 03 76 00 / 36 76
08496 Neumark info@secundoverlag.de



Am Ende des alten Jahres danken wir
für Ihr Vertrauen und die gute
Zusammenarbeit und wünschen frohe
Festtage und viel Glück im neuen Jahr!

SCHLOSSER BEDACHUNG GmbH

seit 1911

Bahnhofstr. 81 • 08223 Grünbach • Tel./Fax: (0 37 45) 62 27

HANDELSZENTRUM
BAD • KÜCHE • HEIZUNG

Elegante Lösungen für alle Raumgrößen
 Mit unserem eigens gefertigten und flexiblen Holzelement-System sind individuell auf gegebene Platzmöglichkeiten und Kundenwünsche zugeschnittene Saunen möglich.



Auerbacher Str. 284
 08248 Klingenthal
 Tel. 03 74 67 / 2 26 00

ROCKSTROH & SOHN

Frohe Weihnachten
 und einen guten Rutsch in das **neue Jahr!**

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
 wünscht Ihnen



SECUNDO-VERLAG

Secundo-Verlag GmbH
 Verlag für kommunale
 Mitteilungsblätter

Auenstraße 3 | 08496 Neumark | Telefon 03 76 00 / 36 75

Am Ende des alten Jahres danken wir für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!



BAUMGÄRTEL
 Sanitär • Heizung • Klempnerei
 Meisterbetrieb Frank Baumgärtel



Breitscheidstraße 17 • 08223 Falkenstein
 Tel. 037 45 / 716 20 • Fax 037 45 / 716 17
 Funktel. 01 71 / 2 06 55 18

Frohe Festtage
und ein gutes neues Jahr
 wünscht Ihnen

Fa. Bolz Bodenverlegung
 PVC-Teppichboden – Laminat
 Fertigparkett – Untergrundbau – Kettelservice



08236 Ellefeld
 Mühlbergweg 17
 Tel. 037 45 / 7 26 86
 Fax 75 37 76
 Mobil 01 73 - 9 46 09 76

Frohe Feiertage,
 herzlichen Dank für
 Ihre Treue und alles Gute
 für das neue Jahr!



Hausgeräte
Günther

Hauptstraße 27 | 08236 Ellefeld
 Tel.: 037 45 / 75 14 53 | Fax 75 12 09
 Funk: 01 74 / 303 70 94

RHG **Baufachhandel**
Baufachmärkte

Unseren Kunden danken wir zum Jahresende für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!



ab 14,99 €



6,99 €

Ein Frohes Fest und alles Gute für 2014

Wir wünschen allen Ellefeldern ein gesegnetes Weihnachtsfest und bedanken uns bei unserer stetig wachsenden Kundschaft für die nunmehr 12-jährige Treue. Gerne sind wir auch in Zukunft Ihr Ansprechpartner in allen Versicherungsfragen.



Ralf Moßner
Generalvertretung der Allianz
Hauptstraße, 25
08236 Ellefeld
ralf.mossner@allianz.de
www.mossner-allianz.de
Tel. 0 37 45.75 34 92,
Fax 0 37 45.75 34 94



Frohe Weihnachten
und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr!

Orthopädie-Schuhtechnik
Uwe Hebert
08233 Falkenstein/Vogtland,
Gartenstraße 46, Telefon: 0 37 45 / 7 00 21

Frohe Weihnachten

Bau- und Möbeltischlerei Klinger
Fenster, Türen, Tore, Innenausbau
Bahnhofstr. 8a, 08236 Ellefeld
Telefon: 0 37 45 / 63 17, Fax: 75 18 78

FROHE WEIHNACHTEN
ZUM JAHRESENDE ...
... DANK FÜR VERTRAUEN UND TREUE,
ZUM NEUEN JAHR ...
... GESUNDHEIT, GLÜCK UND ERFOLG
WÜNSCHT IHNEN

René Kummerlów
Fassaden + Raumgestaltung
Damaschkestraße 10 • 08236 Ellefeld
Telefon: 0 37 45 / 75 56 61 • Handy: 01 74 / 7 53 57 30

ZUM WEIHNACHTSFEST ...
... BESINNLICHE STUNDEN,
ZUM JAHRESENDE ...
... DANK FÜR VERTRAUEN UND TREUE,
ZUM NEUEN JAHR ...
... GESUNDHEIT, GLÜCK UND ERFOLG
WÜNSCHT IHNEN

Physiotherapie
Simone Möckel
08236 Ellefeld
Schulstraße 26
Tel. 0 37 45 / 7 10 13
Mobil 01 73 / 7 16 50 30

Frohe und gesegnete Festtage!

Für Ihr Vertrauen und Ihre Kundentreue ein herzliches Dankeschön!

Autohaus BAUER Rodewisch

ah-bauer.de
☎ 03744-3690-0

Am Ende des alten
Jahres danken wir
für Ihr Vertrauen
und wünschen Ihnen



*ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein gutes neues Jahr!*

SP: Schultheiß

TV • Video • HiFi • SAT
• Multimedia

Fachhandel, Reparaturservice, Meisterbetrieb
08236 ELLEFELD

Hauptstraße 35 • Telefon 0 37 45 / 59 83

Service-Partner



Frohe Feiertage,
herzlichen Dank
für Ihre Treue und
alles Gute für das
neue Jahr!

SV-Systemtechnik

Bauklempnerei und Bedachungen
Silvio Veit
Klempnermeister
Sachverständiger im BDSH

Oelsnitzer Straße 13 a • 08223 Neustadt
Fax: 03 74 63 / 77 04 91
Mobil: 01 73 / 6 79 03 09
sv-sys@t-online.de • www.sv-dach.com





Kenny S.
MOD
MIRACLE OF DENIM

s.Oliver®

ANGELS.

MENstyle

YOUNGfashion

MODERNwoman

Accessoires

G
GARCIA'

CECIL
EST. 1989

× STONES

khujo

und viele
mehr...

NEUE DEZEMBER-KOLLEKTION EINGETROFFEN

MEGAFASHION

Auerbacher Str. 34, 42, 46 08228 Rodewisch